

---

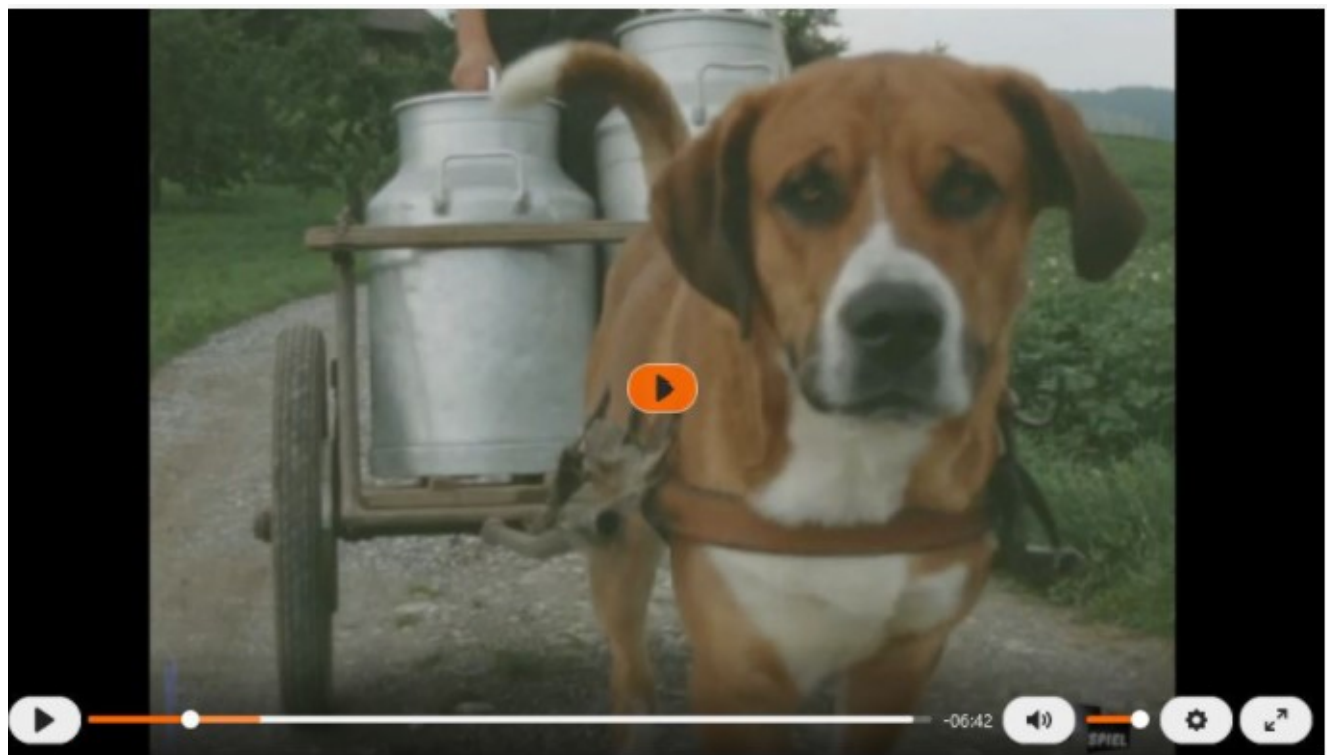
## Videoessay «Arbeitende Tiere» eröffnet neue Reihe des Archivs für Agrargeschichte

---

Anders als oft angenommen, sind Arbeitstiere kein Phänomen einer vorindustriellen Zeit, die im Zuge der Industrialisierung obsolet geworden sind, sondern spielten auch in der Entwicklung der städtischen Verkehrssysteme und der Mechanisierung der landwirtschaftlichen Produktion bis zur Mitte des 20. Jahrhunderts eine wichtige Rolle. Der Videoessay «**Arbeitende Tiere**» gibt einen Überblick über ihre Bedeutung und stellt die Vielfalt von Arbeit leistenden Tieren dar. Der Videoessay verdeutlicht dabei auch die enge Interaktion von Männern, Frauen und Kindern mit ihren tierlichen Arbeitskollegen.

Mit «**Arbeitende Tiere**» lanciert das [Archiv für Agrargeschichte \(AfA\)](#) pünktlich zu seinem 20jährigen Jubiläum die Reihe **Videoessays in Rural History**, die es zusammen mit der der European Rural History Film Association (ERHFA) produziert. Videoessays sind eine eigenständige Form der Vermittlung von historischem Wissen. Mit Videoessays können historischen Erkenntnissen neue Dimensionen hinzugefügt und Thesen oder Argumente vorangebracht werden, indem sie Potenziale und Möglichkeiten visueller Quellen und bewegter Bilder nutzen. Weil das Format des Videoessays schriftliche Texte nicht ersetzen, sondern ergänzen soll, wird jedem Videoessay dieser Reihe ein Begleittext beigefügt, der das Skript, Quellenangaben und Hinweise auf weiterführende Literatur enthält. Der Videoessay und die Begleittexte werden gleichzeitig online veröffentlicht.

Moser, Peter; Wigger, Andreas: Arbeitende Tiere. Akteure der Modernisierung sichtbar machen, ARH/ERHFFA Video Essay No. 1, 2022. (in Englisch und Deutsch)



30. MÄRZ 2022 / [EK](#)